

Niederschrift über die

öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung

Sitzungstag: 29.03.2011
Sitzungsort: Gymnasium Ottobrunn
Karl-Stieler-Straße 1
Bibliothek
Dauer: 15:05 Uhr - 16:30 Uhr

Verbandsmitglieder	Stimmen	Name	Funktion
Gemeinde Aying	1	Erster Bürgermeister Johann Eichler	Verbandsrat
Gemeinde Brunnthal	1	Erster Bürgermeister Stefan Kern	Verbandsrat
Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn	1	Mindy Konwitschny	Verbandsrätin
Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn	1	Erste Bürgermeisterin Ursula Mayer	Verbandsrätin
Gemeinde Hohenbrunn		Klaus Lössl abwesend	Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn	1	Zweiter Bürgermeister Benno Maier	Stv. Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn		Erster Bürgermeister Dr. Stefan Straßmair abwesend	Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn	1	Rüdiger Weber	Stv. Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg	1	Erster Bürgermeister Günter Heyland	Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg		Kirsten Siebert abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Neubiberg	1	Elisabeth Stettmeier	Verbandsrätin
Gemeinde Neubiberg	1	Erna Thanner	Stv. Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Ludwig Bößner	Stv. Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn		Petra Kaiser abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Erster Bürgermeister Thomas Loderer	Verbandsvorsitzender
Gemeinde Ottobrunn		Doris Popp abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Bernd Spötzl	Stv. Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn	1	Ariane Wißmeier-Unverricht	Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn		Britta Becker abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn	1	Martina Hechl	Stv. Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn	1	Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier	Verbandsrat
Landkreis München	3	Helmut Horst	Verbandsrat
Landkreis München	3	Landrätin Johanna Rumschöttel	Verbandsrätin
Landkreis München	3	Regina Wenzel	Verbandsrätin

Beschlussfähigkeit (Art. 33 Abs. 1 KommZG i.V. m. Art. 47 Abs. 2 GO) ist gegeben. (18 Verbandsräte = 24 Stimmen)

Von der Verwaltung anwesend:

Herr P. Ries (Mitarbeiter des Zweckverbands)
Herr F. Leininger (Mitarbeiter des Zweckverbands)

Vom Landratsamt München anwesend:

Frau N. Steinbach (Leiterin der Abteilung 3)
Frau R. Hedrich (Leiterin Sachgebiet 3.2)
Frau R. Davis (Sachgebiet 3.2)

Der Verbandsvorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest.

TOP 1 Bericht des Verbandsvorsitzenden

Der Verbandsvorsitzende begrüßt die neu Sachgebietsleiterin 3.2 im Landratsamt München, Frau Hedrich.

Der Verbandsvorsitzende teilt mit, dass für die Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg nun ein Förderbescheid der Regierung von Oberbayern sowie die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliege. Der Fördersatz liege bei 15,9 % der zuwendungsfähigen Kosten. Dies sei sehr enttäuschend, da die Zweckverbandsverwaltung aus der Erfahrung mit vergleichbaren Projekten bisher mit einem Fördersatz von 20 % gerechnet habe. Der Grund für den niedrigen Fördersatz sei, nach Aussagen der Regierung von Oberbayern die sehr gute finanzielle Situation des Landkreises Münchens. Nach Ansicht des Verbandsvorsitzenden darf dieser jedoch bei der Berechnung des Fördersatzes eigentlich gar nicht gewichtet werden, da sich dessen Umlagen nicht nach seiner finanziellen Leistungsfähigkeit bemessen. Die Zweckverbandsverwaltung werde daher versuchen, mit der Regierung von Oberbayern nach zu verhandeln. Zu diesem Zweck fand bereits ein Gespräch mit der Regierung statt, in der die besondere Situation des Zweckverbandes dargelegt wurde.

Auf Nachfrage teilt der Verbandsvorsitzende mit, dass die zuwendungsfähigen Kosten fest stehen. Ob sich der 30 %-Anteil des Landkreises auf die im Förderbescheid festgelegten zuwendungsfähigen Kosten oder auf die förderfähigen Kosten gemäß den Förderrichtlinien bezögen, sei noch nicht abschließend geklärt.

TOP 2 Festlegung der Tagesordnungspunkte, die nicht öffentlich behandelt werden sollen

Die Verbandsversammlung ist damit einverstanden, dass die Tagesordnungspunkte 10 und 11 in nicht öffentlicher Sitzung behandelt werden.

TOP 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht öffentlichen Verbandsversammlung vom 22.02.2011 nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe

Es werden folgende Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 20. Dezember 2010 bekannt gegeben:

Der Auftrag für die Projektsteuerungsleistung der Leistungsphasen 8 und 9 für die Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wurde an den Bieter ARGE Brinkmeier & Salz Architekten/HAUP Ingenieure vergeben.

Der Auftrag für die Objektplanungsleistungen der Leistungsphasen 8 und 9 für die Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wurde an die Bietergemeinschaft keiner_balda Architekten / Venus Architekten vergeben.

Der Auftrag für die Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung der Leistungsphasen 8 und 9 für die Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wurde an den Bieter IGH Ingenieurgesellschaft Hammer Technische Gebäudeausrüstung GmbH vergeben.

Der Auftrag für die Fachplanungsleistungen der Tragwerksplanung im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wurde an den Bieter ChAP Ingenieurbüro für Baustatik Christian Prenzel GmbH vergeben.

Der Auftrag für die Schadstoffsanierungsplanung im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wurde an den Bieter Aschendorf Consult vergeben.

TOP 4 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 22.02.2011

Folgende Änderungen werden bekannt gegeben:

Das Abstimmungsergebnis beim Tagesordnungspunkt 5 wird wie folgt korrigiert:

Abstimmungsergebnis a) Ja: 23 und Nein: 1

Abstimmungsergebnis b) Ja: 22 und Nein: 2

Auf Wunsch des Landratsamt Münchens wurde beim Tagesordnungspunkt 6 der 1. Absatz Zeile 7 geändert. Dort heißt es nun anstatt „... mit den der Schulleitung des Gymnasiums Neubiberg folgende Modell...“ sondern: „...mit den Schulleitungen der Gymnasien Neubiberg und Ottobrunn sowie den Ministerialbeauftragten für Gymnasien in Oberbayern-Ost, Herrn Rühl...“

Einwendungen werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt somit mit den vorgenannten Änderungen als genehmigt.

TOP 5 Dachsanierung Realschule Neubiberg Vergabe Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten

Der Verbandsvorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Venus vom Büro keiner_balder Architekten. Herr Venus erläutert die Gründe für den Ausschluss des Bieters A. Neben drei formalen Fehlern, die an sich noch nicht zwingend zum Ausschluss führen würden, liegt auch ein technischer Fehler vor.

Der technische Fehler sei, dass die angebotene Dachabdichtungsfolie keine bauaufsichtliche Zulassung für harte Bedachung nach DIN 4102-7 besitze. Der Bieter konnte hierzu lediglich Prüfberichte, jedoch keine Prüfzeugnisse vorlegen. Das angegebene Produkt entspräche somit nicht der in der Ausschreibung geforderten Qualität. Die Thematik werde zur Zeit noch von der VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern geprüft.

Nach einer kurzen Diskussion fasst die Verbandsversammlung sodann folgenden

Beschluss:

Der Bieter A wird aus vorgenannten Gründen ausgeschlossen, es sei denn die VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern widerspricht dem Ausschluss. Der Auftrag für die für die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten im Rahmen des 2. Bauabschnitts der Dachsanierung der Realschule Neubiberg wird an den wirtschaftlich günstigsten Bieter B zum Preis von 767.848,63 € brutto vergeben. Im Falle des Widerspruchs der VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern wird der Auftrag an den Bieter A zum Preis von 705.509,75 € brutto vergeben.

Abstimmung:

Ja: 24
Nein: 0

TOP 6 Dachsanierung Realschule Neubiberg Metallbau Fenster und Sonnenschutz

Herr Venus erläutert kurz die Thematik und empfiehlt die Bedarfsposition für Sicherheitsglas gleich mit zu beauftragen. Dadurch würden spätere Wartungskosten für eine Absturzsicherung entfallen, da diese nicht mehr notwendig wäre. Außerdem erhöhe sich die Sicherheit bei größeren Schneeanhäufungen bei den Shed-Verglasungen. Die Auftragssumme würde sich auf insgesamt 167.401,82 € brutto erhöhen. Aufgrund von Bedenken einiger Verbandsräte bezüglich der Rechtmäßigkeit der sofortigen Vergabe der Bedarfsposition, soll diese nun doch nicht mit beauftragt werden, sondern später einfach abgerufen werden.

Nach einer kurzen Diskussion fasst die Verbandsversammlung sodann folgenden

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Metallbau Fenster und Sonnenschutz für die Dachsanierung der Realschule Neubiberg wird an den wirtschaftlich günstigsten Bieter A zum Preis von 158.808,83 € brutto vergeben.

Abstimmung:

Ja: 24

Nein: 0

TOP 7 Auslagerung der Gymnasien Neubiberg und Ottobrunn - Vergabe der Interimslösung zur Schulnutzung am Standort Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Der Verbandsvorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Muschter von der VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH. Frau Muschter erläutert kurz den Ablauf der Ausschreibung und stellt deren Ergebnis vor. Das wirtschaftlichste Angebot liegt mit 1.848.500 € brutto ca. 28 % unter der Kostenschätzung, erfülle jedoch alle Anforderungen. Der wirtschaftlichste Bieter weist sehr gute Referenzen auf, und sei leistungsstark genug um die Container pünktlich aufstellen zu können.

Danach stellt Frau Muschter kurz den Terminplan vor. Daraus ergeben sich einige Nachfragen aus der Verbandsversammlung. Frau Landrätin Rumschöttel begibt zu bedenken, dass in diesem Zeitplan die Bearbeitungszeit des Landratsamtes für den Bauantrag nicht berücksichtigt sei. Der Verbandsvorsitzende weist darauf hin, dass der Zuschlag ja nun nicht, wie im Terminplan angegeben, erst am 30.04. sondern schon Ende März erteilt werde, somit sei hier ein Monat für die Genehmigung des Bauantrags gewonnen. Die Verbandsversammlung ist sich einig, dass der Bieter den Bauantrag spätestens Mitte April stellen müsse. Frau Bürgermeisterin Mayer weist darauf hin, dass der Bauausschuss der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn am 5. Mai stattfindet und bis zu diesem Termin der Bauantrag für die Container vorliegen sollte. Grundsätzlich wird der Zeitplan wie als sehr ambitioniert angesehen. Frau Erste Bürgermeisterin Mayer weist daraufhin, dass am 5. Mai der Bauausschuss der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn tagt und bis dahin der Bauantrag für die Container am Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn vorliegen sollte.

Nach einer längeren Diskussion bezüglich des Terminplans fasst die Verbandsversammlung sodann folgenden

Beschluss:

Der Auftrag für die Interimslösung zur Schulnutzung am Standort Höhenkirchen-Siegertsbrunn wird an den wirtschaftlich günstigsten Bieter B zum Preis von 1.848.500,00 € brutto vergeben.

Abstimmung:

Ja: 24

Nein: 0

TOP 8 Neubau Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn Genehmigung von Nachträgen

Der Verbandsvorsitzende stellt klar, dass die vorliegenden Nachträge auf Wunsch der Zweckverbandsverwaltung und der Bestandsschulen von dem privaten Partner Hochtief erstellt worden seien. Die Nachträge seien in Projektbesprechungen mit den Schulleitungen der beiden Gymnasien sowie mit Frau Reimann als notwendig und sinnvoll erachtet worden.

Herr Loderer erläutert die einzelnen Nachtragspositionen sowie deren Notwendigkeit. Folgende Nachträge wurden vorgestellt:

Nachtrag 4a, naturwissenschaftliche Fachräume:	brutto ca. 31.500€
Nachtrag 7, Möbel allgemein:	brutto ca. 67.700€
Nachtrag 8, Bandübungsraum EG und Archiv UG:	brutto ca. 30.200€

Nach einer längeren Diskussion fasst die Verbandsversammlung folgenden

Beschluss:

Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt, die vorgenannten Nachträge 4a, 7 und 8 zur Ausstattung des Gymnasiums Höhenkirchen Siegertsbrunn, mit einer Gesamtbruttosumme von 129.400€, zu beauftragen.

Abstimmung:

Ja: 24
Nein: 0

TOP 9 Anfragen und Verschiedenes

Ohne Anfall

Herr Erster Bürgermeister J. Eichler verlässt um 16:30 Uhr die Sitzung.

Um 16:30 schließt der Verbandsvorsitzende die öffentliche Sitzung

Thomas Loderer
Verbandsvorsitzender

Fabian Leininger
Protokoll